

Die externe Mitarbeiterberatung des bwlv



Baden-Württembergischer
Landesverband für Prävention
und Rehabilitation gGmbH

Unsere Kompetenz für Ihr Unternehmen

DER BADEN-WÜRTTEMBERGISCHE LANDESVERBAND FÜR PRÄVENTION UND REHABILITATION (BWLv)

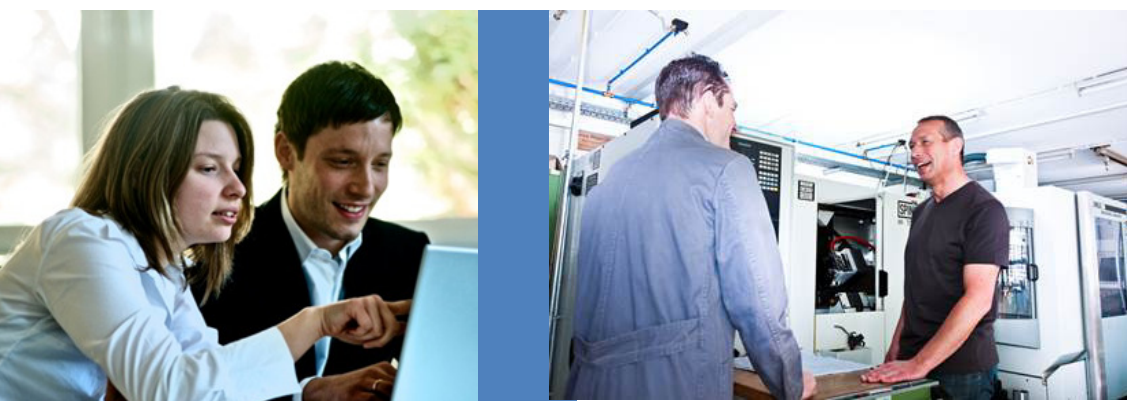
- Kompetenz in Beratung, Rehabilitation und Prävention seit 1919
- Gemeinnütziges Unternehmen
- 900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, 25 Fachstellen in 25 Stadt- und Landkreisen in Baden-Württemberg
- 8 Integrationsfachdienste für psychisch kranke und schwerbehinderte Menschen
- 10 Fachkliniken für Alkohol- und Drogenabhängige
- Zertifiziert nach DIN ISO 9001:2008

VERSTÄNDNIS VON MITARBEITERBERATUNG

- Systemische Herangehensweise – Problembewältigung als Entwicklungsmöglichkeit
- Der Mensch im Kontext seiner Beziehungen und Umwelt
- Lösungs- und ressourcenorientierte Vorgehensweise
- Klärungshilfe in 3 bis 5 Gesprächen
- Beratung – keine Therapie
- Lotse im Hilfesystem

UNSERE KOMPETENZ

- Sozialberater/innen mit Hochschulstudium
- Beraterische/therapeutische Zusatzqualifikation
- Eingebunden in ein interdisziplinäres Team
- Kontinuierliche Fort- und Weiterbildung
- Kooperation in Netzwerken mit Beratungseinrichtungen, medizinischer Versorgung, Sozialversicherung
- Begleitung bei der Erstellung und Umsetzung des gewünschten Konzeptes, Implementierung und interne Kommunikation
- Weitere umfangreiche Angebote für Ihr Unternehmen, wie z.B. Vorträge und Angebote zu Stressmanagement, Life-Balance, Sucht am Arbeitsplatz etc.



VORGEHENSWEISE BEI DER IMPLEMENTIERUNG IM UNTERNEHMEN

- Unterstützung bei der Steuerung des internen Kommunikationsprozesses, wie z.B. Vorstellung der externen Mitarbeiterberatung in Gremien, Arbeitskreisen etc.
- Infomaterial – Flyer
- Reporting und Beratung
- Bei Bedarf: Durchführung von Maßnahmen im Rahmen des BGM, z. B. Kurse Stressmanagement, Kommunikationstrainings, Vorträge etc.

TYPISCHE THEMEN IN DER EXTERNEN MITARBEITERBERATUNG

- Belastungen am Arbeitsplatz, z.B. Auswirkungen von Schichtarbeit, Umstrukturierungen
- Schwierigkeiten mit Kollegen oder Vorgesetzten, z.B. verschleppte Konflikte
- Persönliche, familiäre, soziale Probleme
- Psychische Probleme
- Suchtprobleme
- Wiedereingliederung nach Krankheit
- Vorbereitung auf den Ruhestand

MODELLE DER EXTERNEN MITARBEITERBERATUNG

- Face to face, **vor Ort** in der Firma mit fester Sprechstunde oder telefonische Vereinbarung/Kombination
- Face to face, **an der** Beratungsstelle nach telefonischer Vereinbarung. Möglichkeit Familienangehörige mitzubringen.
- Termine werden innerhalb von 1 Woche angeboten
- Telefon- und E-Mailberatung möglich

REPORTING

- Schweigepflicht (§ 203) gewährleistet Vertraulichkeit
- Regelmäßige Rückmeldung zu relevanten Themen. Auswertung der Gespräche in anonymisierter Form
- Zu Beginn in kürzeren Abständen, dann halbjährlich

LEISTUNGS- UND KOSTENMODELLE

- Stundenbezogenes Auftragskontingent mit Servicepauschale (pro Jahr), inklusive Implementierungsphase
 - >> Beratung in der Firma oder an der Beratungsstelle
 - >> Telefon und E-Mailberatung

- Feste Beratungszeiten oder flexible Anfrage
- Fahrtzeiten und Fahrtkosten sind durch die Pauschale abgedeckt

NUTZEN EINER EXTERNEN MITARBEITERBERATUNG

- Förderung der psychischen Gesundheit und Leistungsfähigkeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durch lösungsorientierte Beratung
- Externe Mitarbeiterberatung entlastet Führungskräfte, Personalverantwortliche und Personalvertreter
- In den letzten Jahren erfolgte eine deutliche Zunahme der Abwesenheitsstage in Unternehmen aufgrund psychischer Belastungen (Fehlzeitenreport 2009). Geschätzter Produktionsausfall von 4 Milliarden Euro und einem Ausfall an Bruttowertschöpfung von 7 Milliarden Euro (Ulich/Wülser 2009). Studien zeigen, dass Unternehmen mit einer Mitarbeiterberatung im Schnitt ca. 2,0 bis 5 Krankheitstage pro Mitarbeiter pro Jahr weniger aufweisen als Unternehmen ohne eine Mitarbeiterberatung
- Return of Investment (ROI) liegt mindestens bei 1 zu 3 (Jacobsen/Attridge 2010)

IHR TEAM VOR ORT

- bwlv-Sucht- und Drogenberatung, Beim Kupferhammer 5, 72070 Tü, 07071/75016-0



Sibylle Kohler
Diplom-Pädagogin
Psychotherapeutin (HPG)
sibylle.kohler@bw-lv.de



Hans Köpfler
Dipl. Psychologe / Psychol. Psychotherapeut
Leitung ambulante Dienste Tü/Rt
hans.koepfle@bw-lv.de

Baden-Württembergischer Landesverband für Prävention und Rehabilitation gGmbH

